

50 Jahre Familientradition in Denkendorf



50 Jahre Familienunternehmen Schock Fensterwerk GmbH – Ende April wurde im oberbayerischen Denkendorf zünftig gefeiert. Glückwünsche nahmen der Unternehmensgründer Eckhard Schock sen. und seine Söhne und Geschäftsführer Reinhold und Eckhard Schock jr. neben Persönlichkeiten aus der Landes- und Kommunalpolitik sowie u. a. von Wieland Frank aus dem Hause Siegenia, Wolfgang Sandhaus von SIP Salamander Industrieprodukte sowie Hermann Lueg von der VBH entgegen.

»Unser hauptsächlichster Dank geht natürlich an Sie, unsere Kundinnen und Kunden. Ohne Ihr Vertrauen wären wir Schauspieler ohne Publikum – und ohne Einnahmen«, so Eckhard Schock jr. in seiner Begrüßungsansprache.

2. Generation steuert jetzt das Fensterbauunternehmen



Im operativen Geschäft ist Eckhard Schock sen. nicht mehr aktiv, aber gemeinsam mit Dieter Kolkhorst forciert er die Lizenzvergabe des Pural-Fenstersystems, das am selben Tag in Leipzig auf der internationalen Passivhaustagung beim Component Award den 3. Platz belegte. Voller Freude überreichte Dieter Kolkhorst die Auszeichnung am Abend an Eckhard Schock sen.



360 Gäste feierten einen abwechslungsreichen Festabend.

Gut 360 Festgäste wollten die Feierlichkeiten live erleben, während am Folgewochenende rund 2.000 Besucher zum Tag der offenen Tür das Werksgelände bevölkerten und mit sichtlichem Interesse die Einladungen zu Betriebsrundgängen annahmen.

Bereits 12 Jahre nach der Gründung des Unternehmens als Bauschlosserei – das junge Unternehmen führte vor allem Schlosser-, Spengler und Installationsarbeiten aus – entschied sich Eckhard Schock für die Aufnahme einer Kunststoff-Fensterproduktion. Vom Start an favorisierte Schock die Systeme aus dem Hause Brüggmann Fenstersysteme, heute SIP Salamander Industrie Produkte. Verarbeitet werden nach wie vor die Brüggmann Systeme MD und auch AD, wobei der Löwenanteil bereits auf das jüngste Brüggmann-System Evo82 fällt. Ebenfalls bedient Schock seine Kunden mit Aluminium-Haustüren und auch



Metallbau 4.0

LogiKal kommt in die Werkstatt.



www.orgadata.com

Wintergärten aus der eigenen Fertigung; eine Spezialität der Denkendorfer sind Brandschutzelemente aus Aluminium und Stahl, jeweils in den Klassen T 30 und T 90. Qualität hat seit jeher im Unternehmen einen hohen Stellenwert, daher tragen die Schock-Fenster bereits seit 1983 das RAL-Gütezeichen für Kunststoff-Fenster und 2009 kam erweitert das RAL-Gütezeichen Montage hinzu. Bis heute gehört Schock zu den wenigen Unternehmen in der Region, welches das Gütezeichen führt.

Eine weitere Besonderheit des Hauses und damit fast eine Alleinstellung und Novität im Markt sind farbig lackierte Kunststoff-Fenster. Darüber hinaus bietet Schock Profilverstellern und Fensterherstellern Lohnlackierungen in der hauseigenen Lackieranlage an.

Auch in der Vertriebsstrategie unterscheidet sich Schock von anderen Herstellern. Aus der Tradition heraus wird um den Standort Denkendorf die Privatkundschaft direkt bedient. Hauptvertriebsschiene aber bilden die klassischen Wiederverkäufer, während von den drei Niederlassungen in Ingolstadt, München und Nürnberg überwiegend das Objektgeschäft gesteuert wird. Über befreundete Unternehmen, der Schock-Bauelemente GmbH, sind die Bayern ebenfalls im Großraum Dresden in Großharthau und Wilsdruff aktiv unterwegs. Unternehmen wie Schock bilden das Rückgrat der deutschen Fensterbranche. 120 Beschäftigte

fertigen jährlich rund 40.000 Fenster und 2.000 Türen. Auf das in vielen Jahren erarbeitete Know-how, das einen reibungslosen Ablauf von der Beratung über die technische Abwicklung und Herstellung bis zur abschließenden Montage vor Ort garantiert, sind Eckhard Schock jr. und Reinhold Schock stolz. »Bei uns wissen die Kunden im Gegensatz zu oftmals importierten Fenstern und Haustüren, dass sie eine Top-Qualität geliefert bekommen. Zudem legen wir großen Wert auf einen Kundendienst, der als besondere Serviceleistung auch viele Jahre nach der Auftragserteilung noch für alle Fragen rund um unsere Produkte bereitsteht. Wenn nötig, stellt der Kundendienst auch Ersatzteile zur Verfügung. Als regionaler Hersteller sind wir zusätzlich ein Eckpfeiler der heimischen Wirtschaft und schaffen Arbeitsplätze«, erwähnt Reinhold Schock.

Schon rein geschaut?
Der neue online-Auftritt von Bauelemente Bau bietet Ihnen:

- einen Ausblick auf die wichtigsten Themen der nächsten Ausgabe
- die aktuellen Mediadaten für Ihre Anzeigenplanung
- die tabellarischen Übersichten zum Download
- den aktuellen Veranstaltungskalender

Informationen darüber, was Bauelemente Bau zur führenden Fachzeitschrift für den Fenster-, Türen- und Fassadenbau macht.

ZIM SYNEGO 80 - DAS WOHLFÜHLFENSTER!

NEU! Jetzt lieferbar: ZIM SYNEGO 80
Bei Anschlag- und Mitteldichtung
 $U_T \leq 1,0 \text{ W/m}^2\text{K}$



Fühlen Sie sich wohl und lehnen Sie sich einfach zurück. Denn mit SYNEGO profitieren Sie von vielen Vorteilen:

- Bautiefe: 80 mm / Anschlag- und Mitteldichtung
- Kammeranzahl: 7 im Rahmen, 6 im Flügel
- Wärmedämmung: $U_T \leq 1,0 \text{ W/m}^2\text{K}$
- Schalldämmung: bis $R_{w,p} = 46 \text{ dB}$
- Einbruchhemmung: bis RC2
- HDF-Technologie erreicht glattere Oberflächen

Made in Germany

REHAU QUALITY FENSTER DESIGN



www.zimmermann-fenster.de oder kontaktieren Sie uns unter: info@zimmermann-fenster.de